

Hannover, den 29.07.2020

LKA Hannover: Kriminallabore gesperrt

Der BDK Niedersachsen hatte auf den Sanierungsstau hingewiesen und gewarnt: Nach Überprüfung durch die Gewerbeaufsicht wurden jetzt einige Bereiche im Kriminaltechnischen Institut außer Betrieb genommen, Auslöser waren Mängel an Abluftanlagen. Die Leistungsfähigkeit des KTI ist beeinträchtigt.

Mehrere Medien berichteten, u. a. der NDR ¹⁾:

LKA: "Signifikante zeitliche Beeinträchtigungen"

Bei der Untersuchung von Betäubungsmitteln, Dopingstoffen, Blut- und Urinproben sowie Brandschuttproben wird es darum "zu signifikanten zeitlichen Beeinträchtigungen kommen", wie die Sprecherin mitteilte. Auch Proben von Umweltdelikten werden in dem betroffenen Teil des Labors untersucht.

Aus der „Hannoversche Allgemeine“ ²⁾:

Die Gewerkschaft Bund deutscher Kriminalbeamter (BdK) in Niedersachsen übt in diesem Zusammenhang scharfe Kritik an der Landesregierung: "Wir haben vorausgesagt und davor gewarnt, dass es so kommen wird, und sind dafür von den Verantwortlichen verspottet worden", sagt BdK-Landeschef Matthias Karsch. Jetzt sei genau dieser Fall eingetreten. "Die Schließung des KTI hat zur Folge, dass polizeiliche Ermittlungen länger dauern werden und dass das Land zusätzlich Geld ausgeben muss, um damit andere Labore zu bezahlen", sagt Karsch.

Das Szenario war zu erwarten. Nun ist es eingetreten. Seit rund 20 Jahren wurde durch die verschiedensten Landesregierungen unterschiedlicher politischer Couleur immer wieder ein Neubau oder Umbau sowie eine Modernisierung versprochen. Bauplanungen und Ausschreibungen wurden durchgeführt, Termine für die ersten Spatenstiche geplant usw. Dreimal wurde dann kurz vor Beginn alles wieder gestoppt. Der BDK hat gewarnt und gemahnt. Es hat alles nichts genutzt.

Bereits vor über einem Jahr stellte der BDK Niedersachsen die Frage „Narrenstück oder Schmierkomödie?“ und ergänzte ³⁾:

„Wenn das Ganze nicht so ernst wäre könnte man eigentlich nur noch lauthals lachen. Aber dem BDK Landesverband Niedersachsen ist mitnichten zum Lachen zumute, wenn man sich die politischen Narreteien um den Neubau des LKA Niedersachsen betrachtet.“

Matthias Karsch
Landesvorsitzender

¹⁾ https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Alte-Labore-LKA-hat-Probleme-bei-Blut-Analysen,lka252.html

²⁾ <https://www.haz.de/Hannover/Aus-der-Stadt/Hannover-Kriminallabore-des-LKA-wegen-Sanierungsstau-gesperrt>

³⁾ <https://www.bdk.de/der-bdk/was-wir-tun/aktuelles/narrenstueck-oder-schmierkommoedie>